

Ferienkosten der Kinder nicht abgesetzt – was nun?



1. Steuerliche Absetzbarkeit von Kinderbetreuungskosten wurde ausgeweitet

Wie bekannt, wurde im LStR-Wartungserlass 2011 veröffentlicht, dass die **steuerliche Absetzbarkeit** von **Kinderbetreuungskosten ausgeweitet** wurde.

Abzugsfähig sind nunmehr auch ...

- ✓ ... die **Kosten für Verpflegung** und das **Bastelgeld**,
- ✓ ... **sämtliche Kosten** der **Ferienbetreuung** (zB Kosten für das Ferienlager, Kosten für Verpflegung und Unterkunft, Sportveranstaltungen, Fahrtkosten für den Bus zum und vom Ferienlager), sofern die Betreuung durch eine pädagogisch qualifizierte Person erfolgt,
- ✓ ... **Kosten für Kurse**, bei denen die **Vermittlung von Wissen** und **Kenntnissen** oder die **sportliche Betätigung** im Vordergrund steht (zB Computerkurs, Musikunterricht, Nachhilfeunterricht, Fußballtraining usw).

Aus Anlass dieser Änderungen im LStR-Wartungserlass 2011 wurde auch die **Information zur steuerlichen Berücksichtigung von Kinderbetreuungskosten** im Zuge der außergewöhnlichen Belastungen **aktualisiert**.

Die **adaptierte BMF-Info finden Sie** unter <http://findok.bmf.gv.at/findok/> ⇒ „Gezielte Suche“ ⇒ hier geben Sie im Feld „GZ“ die Erlasszahl ein: „BMF- / -VI/7/2011“



2. Was tun, wenn ein rechtskräftiger Bescheid ohne diese neu absetzbaren Kosten vorliegt?

Was tun, wenn **rechtskräftige Bescheide** vorliegen und darin wurden bspw die **Ferienkosten** – der alten Rechtslage entsprechend – **nicht berücksichtigt**?

Dazu gibt ein veröffentlichter **Finanz-Erlass Hinweise** (*Info des BMF, GZ BMF-010222/0209-VI/7/2011 vom 22. 9. 2011; Verfahrensrechtliche Info zu Kinderbetreuungskosten gemäß § 34 Abs 9 EStG 1988; gültig ab 22. 9. 2011*).

Diesen Finanz-Erlass **finden Sie** unter <http://findok.bmf.gv.at/findok/> ⇨ „Gezielte Suche“ ⇨ hier geben Sie im Feld „GZ“ die Erlasszahl ein: „BMF-010222/0209-VI/7/2011“

Hier die **kompakte und praxisgerechte Zusammenfassung** der Erlassaussagen:

Es sind hiebei **3 Fälle denkbar**.

Fall 1: Steuerpflichtiger hat aufgrund der alten Rechtsansicht die **Ferienkosten gar nicht geltend gemacht**.

Das sind die **Möglichkeiten, doch noch** zur **Steuerersparnis** zu kommen:

- a) **Antrag** auf Bescheidaufhebung gemäß **§ 299 BAO** ⇨ **Frist:** Antrag muss innerhalb **1 Jahres** ab **Rechtskraft** des Bescheides gestellt werden.
- b) **Offenlegung** der **Ferienkosten** gegenüber dem Finanzamt + **Antrag** auf **Wiederaufnahme** gemäß § 303 BAO stellen ⇨ **Frist:** Antrag muss innerhalb von **3 Monaten ab Kenntnis** der neuen Rechtsansicht erfolgen und es liegt **noch keine Verjährung** vor.
- c) Sollten die **3 Monaten ab Kenntnis** der neuen Rechtsansicht schon verstrichen sein ⇨ **Anregung** an das Finanzamt, eine **amtswegige Wiederaufnahme** durchzuführen.

Fall 2: Steuerpflichtiger hat **Ferienkosten geltend** gemacht.
Die Finanz hat diese jedoch im **Bescheid nicht berücksichtigt**

Das sind die **Möglichkeiten, doch noch** zur **Steuerersparnis** zu kommen:

- a) **Antrag** auf Bescheidaufhebung gemäß **§ 299 BAO** ⇒ **Frist:** Antrag muss innerhalb **1 Jahres** ab **Rechtskraft** des Bescheides gestellt werden.
- b) Da die **Ferienkosten** der **Behörde bekannt** waren (Steuerpflichtiger hat diese in seiner Steuererklärung [bisher erfolglos] geltend gemacht), liegen **keine neu hervorgekommene Tatsachen** vor. Somit ist eine **Wiederaufnahme nicht möglich**.

Fall 3: Steuerpflichtiger hat **Ferienkosten geltend** gemacht.
Die Finanz hat diese jedoch im **Bescheid nicht berücksichtigt**.
Die dagegen erhobene **Berufung** wurde vom **UFS abgewiesen**

Für Steuerpflichtige, auf die der Fall 3 zutrifft, schaut es nicht gut aus.

- a) Ein **Antrag** auf Bescheidaufhebung gemäß **§ 299 BAO ist nicht möglich**, da nur Bescheide der Abgabenbehörde 1. Instanz aufgehoben werden können. Es liegt aber bereits ein negatives UFS Urteil vor.
- b) Da die **Ferienkosten** der **Behörde bekannt** waren (Steuerpflichtiger hat diese in seiner Steuererklärung [bisher erfolglos] geltend gemacht), liegen **keine neu hervorgekommene Tatsachen** vor. Somit ist eine **Wiederaufnahme nicht möglich**.



Liegt **Fall 3** vor, dann bleibt dem Abgabepflichtigen nur die **Möglichkeit**, wie bei **Betriebsprüfern üblich**, nach **geeigneten, anderen Wiederaufnahmegründen zu suchen**, um doch noch in das **Verfahren „einsteigen“** zu können.



In modern geführten Unternehmen ist die **Personalabteilung** mehr als nur eine „Gehaltverrechnungs-Abwicklungseinheit“.

Sie ist insbesondere auch eine **MitarbeiterInnen-Servicestelle**.

Aus diesem Grund **empfehle ich**, eine entsprechende **Information** an ArbeitnehmerInnen mit Kindern zu verteilen.

Eine **Möglichkeit** hierzu bietet unser **Newsletter-ABO-Angebot** (gilt auch für Unternehmen!). Sie finden es hier:

<http://www.steuer-service.at/Kollegen-Service.266.0.html>

Bestellblatt: http://www.steuer-service.at/fileadmin/template/newsletter/Bestellformular_PV_Praxis_Kollegen-ABO.pdf

Für weitere Infos oder Fragen zu dieser Quick News stehen zur Verfügung:

- **Herr Mag. Ernst Patka (Geschäftsführung)**
Tel.: 01/24 721-100 e-Mail: ernst.patka@steuer-service.at
- **Das HR-Beratungsteam (Leitung: Michaela Haas; Team: Mag. Elisabeth David, Mag. Rainer Kraft, Mag. Lois Kraft, Tina Dangl)**

Alle bisherigen Quick News finden Sie auch auf unserer Website <http://www.steuer-service.at/> unter der Rubrik "NEWS".

Für den Inhalt verantwortlich: Mag. Ernst Patka

Die Inhalte in diesem Newsletter stellen lediglich eine allgemeine Information dar und ersetzen nicht individuelle Beratung im Einzelfall. Die Steuer & Service Steuerberatungs GmbH übernimmt keine Haftung für Schäden, welcher Art immer, aufgrund der Verwendung der hier angebotenen Informationen. Die Steuer & Service Steuerberatungs GmbH übernimmt insbesondere keine Haftung für die Richtigkeit und Vollständigkeit des Inhalts der Newsletter.

Impressum:

Medieninhaber und Herausgeber: Steuer & Service Steuerberatungs GmbH
Anschrift: 1010 Wien, Wipplingerstraße 24

Die **Offenlegung** gemäß **Mediengesetz** finden Sie auf unserer Homepage unter folgendem Link: http://www.steuer-service.at/Impressum_39.0.html